

# RS OGH 1989/12/19 4Ob162/89, 4Ob169/89, 4Ob208/20x

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.12.1989

## Norm

UWG §1

## Rechtssatz

Auch dann, wenn eine geschäftsschädigende Behauptung wahr ist, ist der Wettbewerber nicht ohne weiteres berechtigt, seinen Mitbewerber herabzusetzen und ihn geschäftlich zu schädigen. Das Hineinzerren der persönlichen Verhältnisse des Mitbewerbers in den Wettbewerbskampf widerspricht dem Sinn des Leistungswettbewerbes.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 162/89  
Entscheidungstext OGH 19.12.1989 4 Ob 162/89  
Veröff: SZ 62/208 = MR 1990,66 = ÖBI 1990,253
- 4 Ob 169/89  
Entscheidungstext OGH 09.01.1990 4 Ob 169/89  
Veröff: SZ 63/2 = ÖBI 1990,205 = MR 1990,68
- 4 Ob 208/20x  
Entscheidungstext OGH 22.06.2021 4 Ob 208/20x  
Beisatz: Hier: Auch eine wahre Mitteilung kann aufgrund ihrer Unvollständigkeit unlauter sein. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0078189

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

03.09.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>